

**SALTO-YOUTH**  
RESOURCE CENTRES



## Mind the Gap – Konferenz in Istanbul

Junge Menschen engagieren sich häufig ehrenamtlich, sind in Jugendgruppen, -treffs und anderen nicht-formalen Angeboten aktiv. Dort lernen sie viel und können ihre sozialen, kulturellen und allgemeinen Kompetenzen erweitern. JugendarbeiterInnen unterstützen viele Aktivitäten und Praktika und fördern so den Kompetenzerwerb außerhalb der Schulen. Um diese nicht-formalen Kompetenzen festzuhalten und sichtbar zu machen gibt es einige Werkzeuge wie zum Beispiel den Youthpass. Diese Werkzeuge werden auch bei der Jobsuche oder der Suche nach einem Ausbildungsplatz immer wichtiger. Unternehmen schauen immer mehr auf Fähigkeiten wie Problemlösung, Kommunikationsfähigkeit, Teamwork etc., wissen aber selten, dass Jugendarbeit junge Menschen beim Erwerb dieser Kompetenzen unterstützt. Die Konferenz vom 2. – 6. November in Istanbul soll JugendarbeiterInnen und VertreterInnen aus dem Privatsektor zusammenbringen, um den Austausch zu fördern und die verschiedenen Möglichkeiten, die zur Anerkennung nicht-formaler Fähigkeiten existieren, sichtbar machen. Mehr Infos zur Konferenz und zur Anmeldung gibt es bei [elvire.wintgens@jugendbuero.be](mailto:elvire.wintgens@jugendbuero.be), [valerie.kaldenbach@jugendbuero.be](mailto:valerie.kaldenbach@jugendbuero.be) und unter <http://tinyurl.com/pctdos7>. Anmeldefrist ist der 10. September 2014.

## Das Speed-Dating für Ausbildungsbetriebe und Jugendliche

Jugendliche, die sich für eine Ausbildung in Handwerk, Handel oder Dienstleistung interessieren und einen Ausbildungsplatz suchen, treffen auf Betriebe mit offenen Lehrstellen. Ziel des Speed-Dating ist die passgenaue Vermittlung junger Menschen in noch freie Lehrstellen. Sie suchen den passenden Lehrling? Suchst Du einen Ausbildungsbetrieb? Die Lehrstellenbörse LIVE findet am 2. September



2014 im ZAWM Eupen, NEUER Campus! Vervierser Straße 73 in 4700 Eupen und am 3. September 2014 im ZAWM St. Vith, Luxemburger Straße 2A in 4780 St. Vith jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr statt. Die Betriebe können sich anmelden unter der Tel. 087 / 306 880 oder unter [iawm@iawm.be](mailto:iawm@iawm.be). Die Liste der teilnehmenden Betriebe findet man unter <http://www.iawm.be/>.

### Herausgeber

JIZ St. Vith

Vennbahnstraße 4/5

4780 St. Vith

### Versandtermin

August 2014

### Belgien

JIZ St. Vith

Hotline +32 / 80 221 567

### Deutschland

IJAB e.V.

Hotline +49 228 9506 250

eurodesk

### Homepage

[www.eurodesk.eu](http://www.eurodesk.eu)

[www.rausvonzuhause.de](http://www.rausvonzuhause.de)

<http://europa.eu/youth>

[www.jugendinfo.be](http://www.jugendinfo.be)



## Reise in der Zeit zurück – mit der EU-Zeitmaschine!

Seit der ersten Wahl zum Europäischen Parlament 1979 hat die europäische Politik unser Alltagsleben verändert. Begeben Sie sich auf eine Zeitreise und finden Sie heraus, was sich geändert hat:

[http://www.europarl.europa.eu/ep\\_products/infographics/timemachine/index\\_de.html](http://www.europarl.europa.eu/ep_products/infographics/timemachine/index_de.html)



## EUROPA – Die EU für Lehrer/innen – Unterrichtsmaterialien über die EU

Sie suchen Materialien über die EU? Hier werden Sie fündig! Die Seite „EU für Lehrer/innen“ enthält Unterrichtsmaterial für unterschiedliche Altersgruppen. Ob Sie Ihren Schülerinnen und Schülern erklären wollen, was die EU tut, wie sie begann und wie sie arbeitet oder ob Sie mit ihnen ausführlicher über EU-Politik diskutieren wollen – Sie werden hier Anregungen in Hülle und Fülle finden: [http://europa.eu/teachers-corner/index\\_de.htm](http://europa.eu/teachers-corner/index_de.htm)

## 2015 wird zum „Europäischen Jahr für Entwicklung“

Das Motto lautet „Unsere Welt, unsere Würde, unsere Zukunft“. Der Schwerpunkt liegt darin, die Bürgerinnen und Bürger über die Entwicklungszusammenarbeit der EU und seiner Mitgliedstaaten zu informieren. Damit soll das Bewusstsein für den Nutzen der Entwicklungszusammenarbeit nicht nur für die EmpfängerInnen, sondern auch für die UnionsbürgerInnen geschärft werden. Im Mittelpunkt des Europäischen Jahres steht eine umfassende unionsweite Informations- und Kommunikationskampagne, die durch Maßnahmen der Mitgliedstaaten ergänzt wird. Infos unter: [http://ec.europa.eu/commission\\_2010-2014/piebalgs/headlines/news/2014/04/20140403\\_en.htm](http://ec.europa.eu/commission_2010-2014/piebalgs/headlines/news/2014/04/20140403_en.htm)

European Year  
of Development 2015



Mit freundlicher Unterstützung von



Erasmus+



DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT